

Deutsch Lehrwerk

Beitrag von „der PRINZ“ vom 11. November 2018 20:03

Kennt jemand von euch ein gutes Deutsch-Lehrwerk, mit dem man so Unterricht machen kann, wie meine Kolleginnen und ich uns das wünschen?

Und zwar sind die UNTerrichtseinheiten nicht nach Sachthemen gegliedert wie zB Wikinger, der Herbst, der Schmetterling, sondern nach DEUTSCH-Lernbereichen, also

z.B. machen wir eine Unterrichtseinheit zum Leseverständnis, schließen sie mit einer Leselernkontrolle ab und machen danach eine Einheit Rechtschreibtraining, die Kinder lernen ein, zwei Phänomene, üben diese usw., dann käme eine Einheit Grammatik, sie lernen z.B. die Satzglieder kennen, dann brechen die nächsten drei Wochen an und sie üben kreatives Schreiben z.B. am Beispiel von Bildergeschichten... usw.

Wir sind gerade relativ genervt von unserem Lehrwerk (Tinto), das immer alles in jedes Kapitel packt und man dadurch alles in Miniportionen durchnimmt und nichts mal richtig am Stück lehrt.

Beitrag von „Conni“ vom 11. November 2018 20:21

Einsterns Schwester

Flex und Flora

Beide Werke haben Hefte, die teilbereichsbezogen arbeiten (Texte verfassen, Rechtschreiben / Richtig schreiben, Sprache untersuchen, Lesen)

Beitrag von „roteAmeise“ vom 11. November 2018 20:35

Der Suche schließe ich mich glatt an.

[@Conni](#), arbeitest du mit einem der beiden Werke?

Beitrag von „Luiselotte“ vom 11. November 2018 20:46

In meiner letzten Schule haben wir mit **Flex und Flora** gearbeitet. Allerdings nur mit den Teilen "Sprache untersuchen" und "Richtig schreiben". Ich war zufrieden. Es gibt noch die Teile "Texte schreiben" und "Lesen". Literaturprojekte sind mir jedoch lieber. Auch Schreibwerkstätten gestalte ich lieber individuell.

Auch **Zebra** hat ein sehr gutes Arbeitsheft zu Rechtschreibstrategien. Ob es dazu noch ein passendes Lesebuch gibt, weiß ich nicht.

Beitrag von „Conni“ vom 11. November 2018 20:46

Ich habe in 1/2 zeitweise mit Einsterns Schwester gearbeitet. In meiner neuen Schule wird mit Flex und Flora gearbeitet, da habe ich derzeit aber wenig Anteil, da ich nur eine Deutschstunde pro Woche habe.

Beitrag von „lamaison“ vom 11. November 2018 21:15

Wir haben lange mit Einsterns Schwester Lola gearbeitet. Die ist so aufgebaut. Aber wir suchen gerade auch etwas Neues, Anspruchsvolleres.....

Wir haben aber auch sowie Luiselotte Texte schreiben und lesen lieber selbst zusammengestellt und hauptsächlich mit Sprache untersuchen und rechtschreiben gearbeitet.

Beitrag von „icke“ vom 11. November 2018 21:21

Wir haben an der Schule auch Flex und Flora für die Klassen 2-4. Die meisten Kollegen sind damit zufrieden (manche natürlich mehr als andere). Ich komme damit ebenfalls gut zurecht, finde aber auch, dass die Hefte "Rechtschreiben" und "Sprache untersuchen" völlig ausreichen. Letztes Mal hatte ich in Klasse 3 alle vier Hefte und fand das viel zu viel. Ich finde es grundsätzlich ganz gut, in den Bereichen "Texte verfassen" und "Lesen" Freiraum zu haben, um thematische Verknüpfungen selbst herzustellen. Für's Trainieren der Lesefertigkeiten finde ich auch ein Heft zum selbständigen Bearbeiten sinnvoll. Das geht mit dem Leseheft von F.u.F zwar

auch, aber nicht durchgängig. Da finde ich andere Hefte besser.

Für's Texte verfassen braucht man m.E. definitiv kein extra Arbeitsheft.

Aus Einsterns Schwester kopiere ich manchmal was dazu, aber in der Tat mehr als Differenzierung nach unten. Ich finde das im Vergleich einfacher (was je nach Schülerschaft ja auch genau richtig sein kann!). Ist auf jeden Fall visuell übersichtlicher.

Ansonsten liebäugle ich (zumindest für Klasse 2) ja auch mit dem neu bearbeiteten Arbeitsheft zu Zebra. Da gefällt mir die sehr konsequente Strukturierung orientiert an den RS-Strategien (FRESCH) sehr gut, wobei Rechtschreibung und Sprachbetrachtung da sinnvoll abwechseln. D.h. man hat nur ein Heft und muss nicht ständig überlegen, in welcher Reihenfolge man sinnigerweise zwischen den beiden Heften wechselt. Ich weiß allerdings nicht wie es in Klasse 3 und 4 weitergeht.

Beitrag von „icke“ vom 18. November 2018 22:46

Heute beim Aufräumen ist mir noch ein Ansichtsexemplar der "Richtig"-Reihe (Westermann) in die Hände gefallen. Das wäre noch ein Lehrwerk, dass so aufgebaut ist (also nach Lernbereichen). Gefällt mir auf Anhieb auch nicht schlecht, wirkt angenehm übersichtlich.